

Am 31. August ist Einsendeschluss für den „Deutschen Preis für Naturjournalismus“ – Bewerbungen jetzt einreichen!

Hamburg, 18. August 2010 – Letzter Aufruf für den **„Deutschen Preis für Naturjournalismus“**, den GEO und die Deutsche Wildtier Stiftung auch in diesem Jahr wieder an Journalisten und Autoren verleihen. Ebenfalls ausgeschrieben ist – für Kindermedien – die Auszeichnung **„Der wilde Rabe“**. Beide Preise gelten Autoren, die es in besonderer Weise verstehen, das Wissen über einheimische Wildtiere und die Artenvielfalt im Zentrum Europas durch ihre Arbeiten zu verbreiten. „Der Deutsche Preis für Naturjournalismus“ ist mit 5.000 Euro, „Der Wilde Rabe“ mit 1.000 Euro dotiert.

Viele Tierarten sind auf dem Rückzug, wertvolle Lebensräume gehen verloren – vor diesem Hintergrund und wegen des großen Interesses von Lesern an Tierthemen und biologischen Zusammenhängen soll der Preis auf Naturthemen und deren Bedeutung aufmerksam machen. Inhaltlich sollen sich die Beiträge einem oder mehreren Wildtieren oder ganzen Lebensgemeinschaften solcher Arten widmen, die in Deutschland oder deutschsprachigen Nachbarländern heimisch sind.

Eingereicht werden können Texte aus Zeitschriften, Wochen- und Tageszeitungen sowie deren Online-Publikationen in deutscher Sprache (auch aus Österreich und der Schweiz). Pro Bewerber können maximal drei Texte berücksichtigt werden, Serienteile gelten jeweils als einzelner Text. Zugelassen sind Print- und Internetbeiträge, die zwischen dem 1. November 2009 und dem 31. August 2010 in deutschsprachigen Medien veröffentlicht wurden.

Die Bewerbung muss folgende Informationen umfassen: Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, das Medium, in dem der Beitrag veröffentlicht wurde, das Veröffentlichungsdatum und eine Kurzbiographie des Verfassers. Bei einem Print-Text müssen das Original plus sieben Kopien eingereicht werden; bei einem Internet-Text ein Ausdruck der Internetseite plus sieben Kopien sowie die Angabe der Internetadresse. Die Beiträge müssen bis zum 31. August 2010 (Poststempel) an die Deutsche Wildtier Stiftung, Billbrookdeich 210, 22113 Hamburg, mit dem Stichwort „Journalistenpreis“ eingesandt werden.

Jurymitglieder sind: Karen Korte, Gesellschaft Deutscher Tierfotografen; Andrea Löbbcke, Deutsche Presse Agentur; Martin Meister, GEO International; Jörg Michel, Berliner Zeitung; Birgit Radow, Deutsche Wildtier Stiftung, und Christian Schwägerl, Der Spiegel.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57
Telefax +49 (0) 40 / 37 03 - 56 83
E-Mail pelikan.maike@geo.de
Internet www.geo.de